



## 50ER-JAHRE RESTSÜSSE

Nachdem die Wirtschaftliche Vereinigung Zucker endgültig ihren Sitz nach Berlin verlegt hatte, stand eine Kernsanierung des einst prächtigen Bürogebäudes an, bevor zwei Institute der Universität Bonn als Mieter einziehen konnten.

Nach 70 Jahren hatte das Gebäude viel von seinem Glanz verloren war technisch veraltet und überdies schadstoffbelastet. Es galt also den alten Charme wieder hervor zu holen und zugleich heutigen Anforderungen zu entsprechen.

Das komplette dach, die Haustechnik, die WCs und so gut wie alle Oberflächen wurden von Grund auf erneuert. Gestalterisch prägende Bauteile wie die Haustür, der Natursteinboden, die Heizkörperverkleidungen und die Lichtvoute im EG wurden sorgsam aufgearbeitet und ergänzt.

### Besonderheiten:

barrierefreies Hochparterre durch Einbau eines Schrägaufzugs und elektrisch zu öffnende Türen, klimatisierter Besprechungsraum, Deckenvoute im Eingangsbereich mit indirekter Beleuchtung

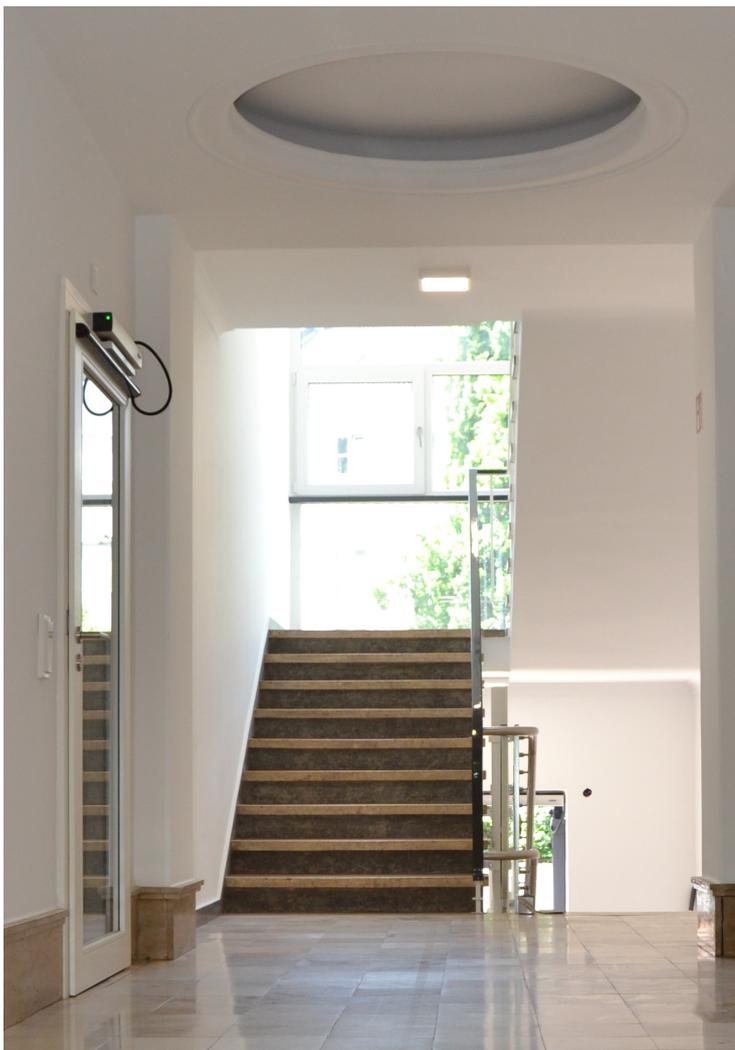
LAGE: Am Hofgarten, Bonn

BAUZEIT: 11/2020 - 06/2021

BEARBEITUNG: Leistungsphasen 1- 9

DATEN: BRI 2.871 m<sup>3</sup>, BGF 908 m<sup>2</sup>

BAUHERRIN: WVZ e.V.



**ROTTLAND<sup>+</sup>** ARCHITEKTEN